

G

Griess-Test

A. M. Gressner¹ und O. A. Gressner²

¹Labor Dr. Wisplinghoff Berlin, Berlin, Deutschland

²Labor Dr. Wisplinghoff Köln, Köln, Deutschland

Synonym(e) [Griess-Ilosvay-Test](#)

Englischer Begriff Griess test, Griess reaction

Definition Die vornehmlich im Urin zum indirekten Nachweis Nitrat-reduzierender Bakterien eingesetzte Nitritprobe beruht auf einer zu charakteristischer Rot- bis Rotbraunfärbung führenden Azoreaktion bei Anwesenheit von Nitrit (-bildenden Bakterien).

Beschreibung Die beschriebene Nachweisreaktion geht auf die 1858 von dem deutschen Chemiker Peter Griess

(1829–1888) beschriebene Diazotierungsreaktion zurück, die die Grundlage für die Messung von Nitrit ist. Zu einer Urinprobe wird die halbe bis gleiche Menge Nitritreagenz (Sulfanilsäure in Essigsäure und α -Naphthylamin, frisch hergestellt) zugegeben. Bei Vorhandensein von Nitrit entsteht sofort oder innerhalb von 30 Sekunden eine typische rosarote bis rotbraune Färbung, was auf eine Bakteriurie mit Nitrat-reduzierenden (Nitrit-bildenden) Bakterien hinweist. Die Farbintensität ist ein ungefähres Maß für die vorhandene Nitritkonzentration (semiquantitativer Test).

Details ► [Nitrit im Urin](#).

Literatur

- Hallmann L (1980) Klinische Chemie und Mikroskopie, 11. Aufl. Georg Thieme Verlag, Stuttgart/New York
- Wizinger-Aust R (1958) Peter Griess und seine Zeit. Angew Chem 70(8):199–204